



Nervöse Märkte

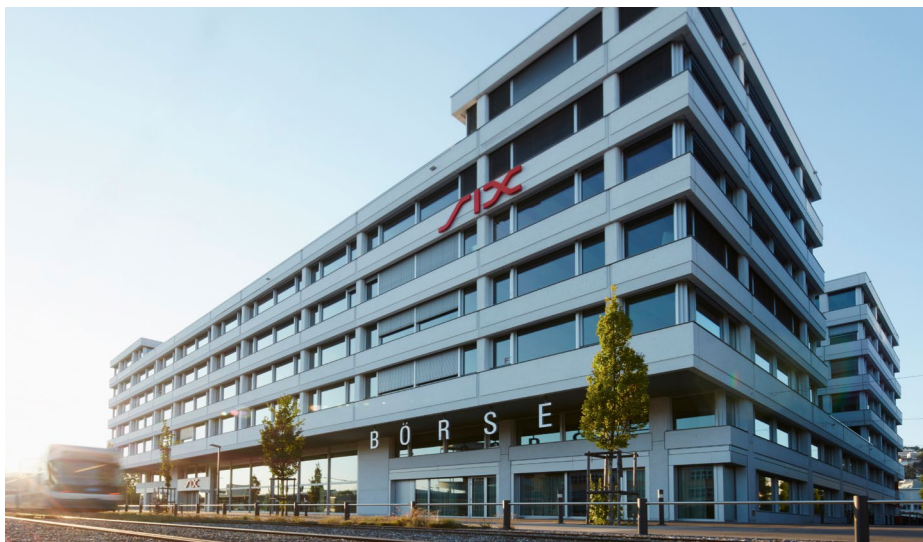


Foto: SIX Group

Das Wichtigste gleich vorweg: Wir sind mit unserer Einschätzung der zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung nach wie vor positiv, insgesamt jedoch zurückhaltender geworden. Mehr dazu erfahren Sie im Monatsbericht November 2018.

Die vergangene Woche war von viel Volatilität geprägt. Panik hat sich in den vergangenen Tagen nicht verbreitet, aber Nervosität. So glitten die internationalen Aktienmärkte in der vergangenen Woche weiter zurück, der Swiss Market Index (SMI) verlor 2.3% (-7.6% seit Jahresbeginn), der DAX 3.1% (-13.3% seit Jahresbeginn) und der S&P 500 Index büsste 3.9% ein und gab damit das gesamte Plus in diesem Jahr preis (-0.6% seit dem 1. Januar 2018).

Hintergründe für den Rückgang waren Enttäuschungen der Anleger über verschiedene Quartalsberichte von US-Unternehmen. Dabei waren die Berichte im Grundsatz vielerorts gut bis sehr gut; bloss, die Erwartungen waren noch höher und die Unternehmen äusserten sich mit mehr Zu-

rückhaltung, was die Zukunft betrifft. Die Aktien von Amazon, Google, Facebook und Snapchat kamen in der Folge stark unter Druck, nachdem sich der Technologiebereich bisher gegenüber der Korrektur immun gezeigt hatte. Dass ein Gerücht die Runde machte, dass China unter anderem aufgrund der US-Zölle eine eigene Chipproduktion hochfahren würde, trug auch zu Druck auf den Sektor bei. Sorgen um die weitere Entwicklung der Weltwirtschaft sowie die Geldpolitik und geopolitische Risiken spielten ebenfalls eine Rolle, warum Anleger Risiken reduzierten.

Entsprechend der Unsicherheit an den Aktienmärkten stiegen die internationalen Bondmärkte an, da die Renditen von globalen Staatsanleihen als Folge der Suche nach sicheren Anlagen fielen.

Der US-Dollar flirtete in der vergangenen Woche mehrfach mit der Parität zum Schweizer Franken, notiert aktuell leicht darunter bei 0.9970 USD/CHF. Der Euro blieb stabil um 1.1376 EUR/CHF.

Wertentwicklung

Aktienmärkte	seit 31.12.17	
SMI	8 665.8	-7.6%
SPI	10 222.8	-4.9%
DAX (€)	11 200.6	-13.3%
Euro Stoxx 50 (€)	3 134.9	-10.5%
S&P 500 (\$)	2 658.7	-0.6%
Dow Jones (\$)	24 688.3	-0.1%
MSCI EM (\$)	939.6	-18.9%
MSCI World (\$)	1 981.9	-5.8%

Obligationenmärkte	seit 31.12.17	
SBI Dom Gov TR	220.6	-1.4%
SBI Dom Non-Gov TR	137.9	-0.8%

Immobilienmärkte	seit 31.12.17	
SXI RE Funds	360.3	-5.6%
SXI RE Shares	2 358.3	-3.4%

Rohstoffe	seit 31.12.17	
Öl (WTI; \$/Bbl.)	67.6	+11.9%
Gold (\$/oz.)	1 233.5	-5.3%

Wechselkurse	seit 31.12.17	
EUR/CHF	1.1376	-2.8%
USD/CHF	0.9970	+2.3%
EUR/USD	1.1403	-5.0%

Kurzfristige Zinsen	3M	Prog. 3M	Prog. 12M
CHF	-0.74	-0.8 - -0.7	-0.3 - ±0.0
EUR	-0.35	-0.4 - -0.3	+0.1 - +0.3
USD	+2.52	+2.5 - +2.7	+2.8 - +3.0

Langfristige Zinsen	10J	Prog. 3M	Prog. 12M
CHF	-0.04	-0.1 - +0.3	+0.6 - +1.0
EUR	+0.35	+0.8 - +1.0	+1.1 - +1.4
USD	+3.08	+2.7 - +3.0	+3.3 - +3.6

Teuerung	2018P	2019P	2020P
Schweiz	+1.3%	+1.3%	+1.2%
Euroland	+1.9%	+2.3%	+2.2%
USA	+2.5%	+2.4%	+2.4%

Wirtschaft (BIP real)	2018P	2019P	2020P
Schweiz	+1.8%	+1.8%	+1.5%
Euroland	+2.0%	+2.2%	+2.2%
USA	+2.8%	+2.2%	+1.8%
Global	+3.8%	+3.6%	+3.4%



Thema der Woche: Geduld, nicht Panik, wird auf dem Kapitalmarkt honoriert

Wenn auf den Aktienmärkten Schwankungen zunehmen, gibt es zunehmend auch Irritationen auf den Anleihenmärkten. In der vergangenen Woche verlor das Index-Schwergewicht Roche 4.6%. In der Woche zuvor stieg die Aktie um 4%. Das sind Schwankungen, die normal sind für Phasen, in denen die Investoren nach einem «fairen Kursniveau» suchen. Manche sehen es höher, manche tiefer, und das treibt dann den Kurs – in der kurzen Frist.

Wer als Investor in Anleihen investiert, will sein Kapital schützen. Er ist mit einer Verzinsung, die über jener eines Bankkontos liegt, zufrieden. Allerdings vermochten in jüngster Zeit die besten Schuldner sogar Anleihen zu platzieren, die mit einer negativen Rendite ausgestattet waren. Selbst neue Adressen am Kapitalmarkt konnten sich günstig refinanzieren. Bei den Unternehmensanleihen war es beispielsweise für das Zuger Unternehmen Partners Group möglich, eine Franken-Anleihe, die bis im Juni 2024 läuft, mit einem Coupon von 0.15% auszustatten. Und selbst der in der Schweizer Immobilienbranche tätige Konzern Swiss Prime Site musste für eine Anleihe, die im November 2025 zurückbezahlt wird, nicht mehr als einen Coupon von 0.5% offerieren. Bei derartigen Emissionen haben wir nicht mitgemacht. Da schien uns das Risiko zu gross, nicht fair entschädigt zu werden.

Keiner zweifelt auch heute daran, dass diese Anleihen der besten Schuldner in wenigen Jahren restlos zurückbezahlt werden. Aber im Umfeld von volatilen Märkten erleiden solche Anleihen tiefere Bewertungen. Die Anleihe von Partners Group wurde zu 100% platziert, gegenwärtig erhält man gerade noch 98.30 zurück. Bei Swiss Prime Site ist der Anleihekurs von 100% zu Jahresbeginn 2018

auf 95.50 zurückgefallen. Das ist nicht ungewöhnlich auf dem Schweizer Anleihenmarkt. Wer jetzt investiert, erhält bis 2025

eine Rendite von 1.2% p.a., was für risikoaverse und sehr sicherheitsorientierte Anleger interessant ist.

Zugerberg Nachrichten



Zuger Messe 2018 – ein Rückblick

Gestern ging die Zuger Messe zu Ende. Die grösste Herbstausstellung für Handel und Gewerbe in der Zentralschweiz erfreute sich auch in diesem Jahr wieder einer hohen Besucherzahl. Rund 80000 Gäste sorgten bei den 400 Ausstellern für anhaltenden Andrang.

Für uns waren die neun Tage intensiv, spannend und abwechslungsreich. Unsere Präsenz an der Zuger Messe ist wohl eher ungewöhnlich – kein weiterer Vermögensverwalter war anwesend – aber sie untermauert unseren Anspruch, in der Zentralschweiz als führender unabhängiger Vermögensverwalter wahrgenommen zu werden. Die Besucher freuten sich denn auch über die Möglichkeit, mit ausgewiesenen Fachpersonen über Vorsorge, Vermögensverwaltung und die aktuellen Turbulenzen an den Kapitalmärkten sprechen zu können.

Wir haben uns über die vielen Anfragen und Gespräche gefreut. Sie haben uns

einen tiefen Einblick in die aktuelle Stimmungslage der Anlegerinnen und Anleger vermittelt. Dabei haben wir grosse Unterschiede festgestellt. Während sich einige momentan viele Gedanken betreffend der aktuellen Marktkorrektur machen und verunsichert sind, wissen andere um die Natur solcher Schwankungen, besinnen sich auf die Langfristigkeit einer Kapitalanlage und gehen gelassen damit um.

Wer sich etwas näher informieren möchte, besucht am **Donnerstag, 15. November 2018** unseren **Informationsanlass «Vermögensverwaltung für jede Lebens- und Vermögenssituation»**. An diesem Anlass informieren wir über unser Unternehmen, unsere Philosophie und unseren Anlageansatz. Im zweiten Teil berichten wir über die Anlagemöglichkeiten entlang dem Lebenszyklus und geben unsere Einschätzungen zum aktuellen Wirtschafts- und Kapitalmarktgeschehen ab.

Herzlich, Timo Dainese

Die wichtigsten Termine in der neuen Woche

30. Oktober 2018: Eurozone: Bruttoinlandprodukt 3. Quartal 2018

31. Oktober 2018: Eurozone: (Kern-)Inflation Oktober

01. November 2018: China: PMI Einkaufsmanagerindizes (Caixin) Oktober

04. November 2018: US-Sanktionen auf den Energiesektor und Ölgeschäfte gegen den Iran treten in Kraft